



Namensdeutung der Snookerstars

Ein Spezialkapitel für die etymologisch interessierten Fans der Snookergrößen soll die Lektüre dieses Ratgebers ein wenig auflockern. Wie bei allen sprachgeschichtlichen Deutungen, bleibt auch hier ein gewisser Unsicherheitsfaktor. Zu lange liegen manche Wurzeln im Dunkel der Namensgeschichte. Erfasst sind alle Weltmeister, alle Sieger von Major Turnieren, die aktuellen Top-32 der Weltrangliste sowie einige ausgewählte Spitzenspieler. Zusätzlich werden die bekanntesten Spitznamen für die Starspieler der Szene angeführt, Namen also, die auch bei Vorstellungen vor dem Publikum sowie in englischen Zeitungen verwendet werden.

BN – Berufsname
HN – Herkunftsname
PN – Patronym
ÜN – Übername
KF – Koseform, Kurzform
* – erschlossene Wurzel
> – weiterentwickelt zu
? – unsichere Deutung

ae. – altenglisch
afz. - altfranzösisch
ahd. – althochdeutsch
angl. – anglifiziert
anord. – altnordisch
apers. – altpersisch
aram. – aramäisch
awal. – altwalisisch
chin. – chinesisch
dt. - deutsch
eng. – englisch

germ. – germanisch
gr. – griechisch
ir.gael. – irisch-gaelic
jüd. jüdisch
lat. – lateinisch
me. – mittelenglisch
norm. – normannisch
schott. – schottisch
span. – spanisch

Allen Mark – Eagle Eye

Mark: KF von Markus [lat. *Mārt-kos* „dem Mars zugehörig“]

Allen: PN *Alan* [kelt. *alan* „Fels“?] (Allen: eng. Schreibung)

Eagle Eye: „Adlerauge“ – exzellenter Blick für die Stellung wie auch den Treffpunkt des Balls

Bingham Stuart – Ball-Run

Stuart: BN *Stewart/Stuart/Steuart* „Gutsverwalter“ [me. *steward* „Steward“, „Gutsverwalter“] (schott. Ursprung)

Bingham: HN „Person aus Bingham“ (Nottinghamshire) [me. *Bynna* (Personenname) + *inga* (Zugehörigkeitssuffix) + *hām* „Wohnstätte“]

Ball-Run: Eine Anspielung auf das lockere Spiel des Iren.

Bond Nigel – 00.147

Nigel: (1) lat. *Nigellus* „der Schwarze“ [lat. *niger* „schwarz“] – (2) gael. *Niall* „Wolke“, „Kämpfer“ oder „leidenschaftlich“ (Schreibung entsprechend des Nachnamens) > eng. *Neil*

Bond: BN „Bauer“ [me. *bonde* „kleiner Bauer“]

00.147 – James Bond „007“ und das Maximum Break passen gut zusammen

Campbell Marcus – Dumbarton Destroyer

Mark: „dem Mars zugehörig“ [lat. *Mārt-kos*] – Apostelname

Campbell: ÜN „verbogener Mund“ [schott.gael. *cam beul*]; mittelalterlicher schottischer Spitzname

Dumbarton Destroyer: „Dumbarton Zerstörer“ – Herkunft und Spielziel verstecken sich in diesem Doppelnamen.

Carter Allister – The Captain

Allister: Variante von Alexandros „verteidigender Krieger“ [gr. *alexein* „verteidigen“ + *anēr* „Mann, Krieger“] > gael. *Alasdair* > schott. *Alistair*

Carter: BN „Händler mit Wagen“ [anord. *cartr* ae. *cræt* „Wagen“]

The Captain: „Der Kapitän“ – Ali hat eine Pilotenausbildung

Chaperon Bob

Bob: KV von Robert „glänzender Ruhm“ [ahd. *hruod* „Ruhm“ + *beraht* „glänzend“]

Chaperon: BN „Gouvernante“ (übertragene Bedeutung) [lat. *cappa* > afz. *cope* „Mütze“ > *chaperon* „kleine Mütze“]

Cope Jamie – The Shotgun

James: Variante von Jacob „Er (Gott) möge schützen“ [hebr. *Yaacov*, gr. *Iacobos*, lat. *Iacomus* „Er möge schützen“] > schott. KF *Jamie* (vorwiegend Lowlands)

Cope: (1) BN „Mantel- und Kappenmacher“ [me. *cope* „Kappe, Mantel“] – (2) ÜN „Träger einer Kappe/eines Mantels“ [me. *cope* „Kappe, Mantel“]



Namensdeutung der Snookerstars

The Shotgun: „Die Schrotflinte“ – Jamie knallt die Bälle treffsicher über den Filz

Dale Dominic – Spaceman

Dominic: KF von Dominikus „zum Herrn gehörend“ [lat. *dominicus* „zum Herrn gehörend“ < lat. *dominus* „Herr“]

Dale: WN „Talbewohner“ [ae. *dæl* anord. *dair* me. *dale* „Tal“]

Spaceman: „Raumfahrer“ – Kleidungsstil, Frisur, Extravaganz – Dominic wirkt bisweilen wie von einem anderen Stern

Davis Fred

Fred: „Friedensherrscher“ [ahd. *fridu* „Schutz vor Waffengewalt“, „Friede“] KF von Friedrich, Alfred

Davis: PN „Sohn des David“ [hebr. *David* „Liebling“? „Vatersbruder“?]

Davis Joe

Joe: „Gott hat meine Schmach hinweggenommen“ [hebr. *yōsep* „Gott hat meine (Rahels) Schmach genommen“] (KF von Joseph)

Davis: PN „Sohn des David“ [hebr. *David* „Liebling“? „Vatersbruder“?]

Davis Mark

Mark: KF von Markus [lat. *Märt-kos* „dem Mars zugehörig“]

Davis: PN „Sohn des David“ [hebr. *David* „Liebling“? „Vatersbruder“?]

Davis Steve – The Nugget

Steve: „Kranz, Krone“ [gr. *stephanos* „Kranz, Krone“] (Stephan: erster christlicher Märtyrer) KF von Stephan, Steven

Davis: PN „Sohn des David“ [hebr. *David* „Liebling“? „Vatersbruder“?]

The Nugget: „Der Goldklumpen“ – Steve Davis ist der bestvermarktete Snookerspieler der Geschichte

Day Ryan – Dynamite

Ryan: ir.gael. *Ó Riain* „Nachkomme des Rian“ [ir. *rí* „König“?]

Day: (1) PN me. *Day(e)*, *Dey(e)* [ae. *dæg* „Tag“ – (2) KF von ae. *Dægberht*, *Dægmond* – (3) KF von *David* [hebr. „Liebling“ „Vatersbruder“?] – (4) PN ir.gael. *Ó Deághaidh* „Nachkomme des Deághadh“ [ir. „Glückskind“]

Dynamite: „Dynamit“ – Gemeint ist das explosive Spiel des Walisers.

Ding Junhui – The Star of the East

Junhui: „Weiser Herrscher“ [chin. *jun* „Herrscher“ + *hui* „weise“]

Ding: chin. „Mensch“

The Star of the East: „Der Stern des Ostens“ – Der Stern des Mannes aus China ging bereits als Teenager auf (er gewann drei Ranking Turniere)

Doherty Ken – Darlin' of Dublin

Ken: (1) „aus dem Feuer geboren“ [ir.gael. *Cinaed* (erster König der Pikten und Schotten) „Feuer geboren“ – (2) „hübsch, zart“ [*Cainnech* „hübsch, zart“] > KF von angl. Kenneth

Doherty: ÜN ir.gael. *Ó Dochartaigh* „Nachkomme des Dochartaigh“ [ir. *dochartaigh* „unglücklich“, „schmerzhaft“]

Darlin' of Dublin: „Dublins Liebling“ – Ken wurde in seiner Heimat nach dem ersten WM-Titel eines „Irishman“ ein triumphaler Empfang zuteil

Donaldson Walter

Walter: „Heerführer“ [ahd. *waltan* „walten, herrschen“ + *heri* „Kriegsschar, Heer“]

Donaldson: PN „welt-beherrschend“ [kelt. *dubno* „Welt“ + *walos* „mächtig“]

Dott Graeme – The Pocket Dynamo

Graeme: HN eng. *Grantham*, Lincolnshire [ae. **Granta* (Personenname) oder ae. *grand* „Kies“ + *hām* „Heimstätte“] > eng. Graham > schott. Graeme

Dott: ÜN „Fleck“ [ae. *dott* „Fleck“, „Beule“] ca. 1530 eng. *dot* „Narbe, Brandmal, Markierung, Tupfen“

The Pocket Dynamo: „Der Taschen-Dynamo“ – Anspielung auf Graemes Körpergröße und sein dynamisches Spiel



Namensdeutung der Snookerstars

Drago Tony – The Tornado

Tony: KF von lat. *Antonius* römischer Geschlechtername [lat. *Antōnius* ?]

Drago: ÜN „Drache“ [ital. *drago* „Drache“]

The Tornado: „Der Tornado“ – Tony Drago ist der temporeichste Spieler der Geschichte

Ebdon Peter – Psycho

Peter: „Fels“ [aram. *kyph* „Edelstein“, „Felsbrocken“ > gr. *pétra* „Fels“ > lat. *petrus*]

Ebdon: HN „Person aus Ebdon“ (North East Somerset)

Psycho: „Psycho“ – Anspielung auf Ebdon metikulöse Lebensweise und Einstellung zum Snooker

Fagan Patsy – Pin-up Boy

Patsy: „patrizisch“, „dem Geburtsadel angehörig“ [lat. *patricius*, *-a*, *-um* „patrizisch“] > angl. Patrick > ir. Patsy (männlich und weiblich)

Fagan: (1) PN ir.gael. *Ó Faodhagáin* „Nachkomme des *Faodhagáin*“ [? unsicherer Ursprung]

Pin-up Boy: „Pin-up Junge“ – eine Anspielung auf Patsys gutes Aussehen

Foulds Neal – Buzby

Neal: (1) „Wolke“ (2) „Kämpfer“ (3) „leidenschaftlich“ (Schreibung entsprechend des Nachnamens) [gael. *Niall* „Wolke“, „Kämpfer“ oder „leidenschaftlich“] > eng. *Neil*

Foulds: BN „Person, die in einem Schafpferch arbeitet“ [ae. *fald* „Schafpferch“]

Buzby – Der Name leitet sich von einem gelben Cartoon-Vogel aus den Siebzigerjahren ab

Francisco Silvino – The Silver Fish

Silvino: ital. KF von Silvio „Silvius“ (Sohn des Äneas) [lat. *Silvius* < lat. *silva* „Wald“]

Francisco: (1) PN „Franzose“ (ital. Form) [lat. *Franciscus* > afrz. *François* „Franzose“]

The Silver Fish: unklare Herleitung des Spitznamens

Fu Marco – The Eastern Promise

Marco: lat. *Mārkus* [lat. *Mārt-kos* „dem Mars zugehörig“] > span. *Marco*

Fu: chin. (1) „verbeugen“ (2) „Axt“ (3) „ausbrüten“ [je nach Betonungszeichen]

The Eastern Promise: „Versprechen des Ostens“ – Marco Fu stieg als erster Chinese rasant in der Weltrangliste auf

Gould Martin – The Pinner Potter

Martin: lat. *Martinus* > Mark > Martin; „dem Mars zugehörig“ [lat. *Mārt-kos*]

Gould: (1) BN „Person, die mit Gold arbeitet“, (2) ÜN „Person mit goldenem Haar“, (3) PN ae.

Personenname „Golda“/„Golde“ [ae. *gold* „Gold“], (4) ÜN für eine Person jüdischer Herkunft [dt. *Gold*, jüd. *gold* „Gold“]

The Pinner Potter: Die spezielle Deutung des Namens ist unklar

Gray David – The Atom

David: „Liebling“, „Vatersbruder“ [hebr. *David* „Liebling“? „Vatersbruder“?]

Gray: (1) ÜN „Person mit grauem Haar, grauem Bart“ [germ. *græ-wa* > ae *græg* „grau“] – (2) HN „Person aus Graye“ (Normandie) [lat. *Grātus* „angenehm“]

The Atom: „Das Atom“ – das bisweilen explosive Spiel von David bewirkt den Spitznamen

Greene Gerard

Gerard: „Liebling“, „Vatersbruder“ [ahd. *gēr* „Speer“ + hard „tapfer, stark“] < frz. *Gérard*

Greene: (1) ÜB „Person, die meist grün gewandet ist“ (Mittelalter) oder bei den Maifeiern den „Grünen Mann“ mimte [germ. **grō-ni* > ae *grēne* > ahd. *gruoni* „grün“] – (2) Übersetzung aus dt. *Grün*, jüd. *Grin* oder ir.gael. *Waithne*

Griffiths Terry – The Golden Boy

Terry: angl. KF von Dietrich „Volksherrschaft“ < [ahd. *thiot* „Volk“ + *rīhhi* „Herrschaft, Macht, reich“] < norm. T(h)ierri

Griffiths: PN „Sohn des Griffith“ [awal. *Gruffydd* < *ydd* „Lord, Herr“]

The Golden Boy: „Der goldene Junge“ – eine Anspielung auf Griffiths' goldene Hand in allen Bereichen des Snookersports



Namensdeutung der Snookerstars

Hallett Mike

Mike: KF von Michael „Wer ist wie Gott?“ [hebr. *Mikā'el* „Wer ist wie Gott?“]

Hallett: ? ungeklärt

Hamilton Anthony – The Sheriff of Pottingham

Anthony: römischer Geschlechternamen [lat. *Antōnius* ?]

Hamilton: (1) HN „Person aus Hamilton“ (in Leicestershire) [ae. **Hamela* + *tūn* „Platz“] – (2) WN

„Person aus Hamilton“ [ae. *hamel* „flacher Hügel“ + *dūn* „Platz“]

The Sheriff of Pottingham: „Der Sheriff von Pottingham“ – Nottingham ist die Heimatstadt Hamiltons

Harold Dave – The Stoke Potter

Dave: KF von David: „Liebling“, „Vatersbruder“ [hebr. *David* „Liebling“? „Vatersbruder“?]

Harold: BN „Befehlshaber einer Armee“ [anord. *Harald* > ae. *here* „Armee“ + *weald* „Herrscher“]

The Stoke Potter: „Der Stoke Potter“ – Dave, dessen Heimatstadt Stoke ist, bringt immense Pottingqualitäten mit

Hawkins Barry – The Hawk

Barry: ir.gael. Barra < KF von Fionnb(h)arr „Weißkopf“ [ir.gael. *fionn* „weiß“ + *barr* „Kopf“]

Hawkins: PN/ÜN „Sohn des Hawkin“, „Habichtsnase“? [me. *halke* „kleiner Habicht“]

The Hawk: „Der Habicht“ – Barrys gutes Auge für die Snookerbälle gepaart mit seinem Namen sind eine gute Erklärung für diesen Spitznamen

Hendry Stephen – The Maestro/The Golden Boy

Stephen: „Kranz, Krone“ [gr. *stephanos* „Kranz, Krone“] (Stephan: erster christlicher Märtyrer)

Hendry: (1) BN „Heimatherrscher“ [ahd. *heim* „Haus“ + *rīhhi* „Herrschaft, Macht“] – (2) ÜN ir.gael. Ó *hInnéirghe* „Nachkomme des Innéirghe“ [ir. *innéirghe* „Hingabe“]

The Maestro/The Golden Boy: „Der Maestro“/„Der goldene Junge“ – Stephen ist der erfolgreichste Spieler des Weltsnookers

Higgins Alex – The Hurricane

Alex: gr. *Alexandros* „verteidigender Krieger“ [gr. *alexein* „verteidigen“ + *anēr* „Mann, Krieger“]

Higgins: (1) PN ir.gael. Ó *hUiginn* „Nachkomme des Uiginn“ [ir. *uiginn* „Wikinger“] – (2) ir.gael. PN Ó *hAodhagáin* „Nachkomme des Aodhagán“ [ir. *aodhagá* „kleines Feuer“] – (3) me. PN *Hick* „kleiner Hick“

The Hurricane: „Der Hurrikan“ – Alex spielte ungemein tempogeladen und gnadenlos

Higgins John – The Wizard of Wishaw

John: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]

Higgins: (1) PN ir.gael. Ó *hUiginn* „Nachkomme des Uiginn“ [ir. *uiginn* „Wikinger“] – (2) ir.gael. PN Ó *hAodhagáin* „Nachkomme des Aodhagán“ [ir. *aodhagá* „kleines Feuer“] – (3) me. PN *Hick* „kleiner Hick“

The Wizard of Wishaw: „Der Zauberer aus Wishaw“ – Der Mann aus Wishaw ist ein wahrer Zauberer mit dem Queue

Higginson Andrew

Andrew: „Mann“ oder „Krieger“ [gr. *andr* „Mann, Krieger“] – Name des ersten Jüngers

Higginson: PN „Sohn des Higgins“ (1) PN ir.gael. Ó *hUiginn* „Nachkomme des Uiginn“ [ir. *uiginn*

„Wikinger“] – (2) ir.gael. PN Ó *hAodhagáin* „Nachkomme des Aodhagán“ [ir. *aodhagá* „kleines Feuer“] – (3) me. PN *Hick* „kleiner Hick“

Holt Michael – The Hitman

Michael: „Wer ist wie Gott?“ [hebr. *Mikā'el* „Wer ist wie Gott?“]

Holt: WN „Person die nahe oder im Wald lebt“ [me. *holt* „Wald“, „Unterholz“]

The Hitman: „Der Heckenschütze“ – im Amerikanischen ein angeheuerter Meuchelmörder; hier eine Anspielung auf Holts Treffsicherheit

Hunter Paul – Beckham of the Baize

Paul: lat. Paulus „der Kleine“ [lat. *paulus* „klein“]

Hunter: BN „Jäger“ [ae. *huntian* „jagen“]



Namensdeutung der Snookerstars

Beckham of the Baize: „Beckham des Filztuchs“ – Pauls strahlendes Charisma auch abseits des Snookertisches brachte den Vergleich mit dem Fußballstar Beckham

Johnson Joe

Joe: KF von Joseph „Gott hat meine Schmach hinweggenommen“ [hebr. *yōsep* „Gott hat meine (Rahels) Schmach genommen“]

Johnson: PN „Sohn des John“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]

Jones Tony

Tony: KF von Antonius, römischer Geschlechtername [lat. *Antōnius* ?]

Jones: PN „Gott hat Gnade“ < John [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“] (vorwiegend in Wales)

Judge Michael

Michael: „Wer ist wie Gott?“ [hebr. *Mikā’el* „Wer ist wie Gott?“]

Judge: (1) BN „Richter“ [lat. *jus* „Gesetz“ + *dicus* „sprechend“ > afrz. *juge(r)*] – (2) PN ir.gael. *Mac an Bhreitheamhain* „Sohn des Richters“

King Mark – The Romford Battler

Mark: KF von Markus [lat. *Mārt-kos* „dem Mars zugehörig“]

King: (1) ÜN „jemand mit königlichem Gehabe“ [ahd. *kuning*, ae. *cyning*, *cyng* „König“] – (2) BN „im königlichen Haushalt beschäftigt“ [ahd. *kuning*, ae. *cyning*, *cyng* „König“]

The Romford Battler: „Der Romford Krieger“ – der Mann aus Romford zeigt immer Kämpferqualitäten

Knowles Tony

Tony: KF von Antonius, römischer Geschlechtername [lat. *Antōnius* ?]

Knowles: „Person, die auf einem Hügel lebt“ [ae. *cnoll* „Hügelkuppe“]

Lee Stephen

Stephen: „Kranz, Krone“ [gr. *stephanos* „Kranz, Krone“]

Lee: (1) WN „Person bei einer Waldlichtung“ [me. *lee*, *lea* „Waldlichtung“] – (2) HN „Person aus Lee/Lea/Leigh“ [me. *lee*, *lea* „Waldlichtung“]

Liang Wenbo – The Rice Man

Wenbo: „erhabene Woge“ [chin. *wen* „hoch, erhaben“ + *bo* „Woge, Welle“]

Liang: chin. (1) „Strahl“ (2) „Brücke“ (3) „Erhebung“ (hauptsächlich Taiwan, Südchina)

The Rice Man: „Der Reis-Mann“ – Anspielung auf „Ice Man“ (Eismann) aus China (nervenstark)

Lindrum Horace

Horace: lat. Horatius römischer Geschlechtername [? unsichere Deutung] auch: Horatio

Lindrum: WN „bei der Linde“ ? [ae. *lind* „Linde“] (zweiter Teil ungeklärt)

Maguire Stephen – The Merlin of Milton

Stephen: „Kranz, Krone“ [gr. *stephanos* „Kranz, Krone“]

Maguire: ÜN ir.gael. *Mag Uidhir* „Sohn des Odhar“ [ir. *odhar* „blässlich, fahl“ (Gesicht)]

The Merlin of Milton: „Der Zauberer aus Milton“ – der Mann aus Milton tauchte 2005 wie ein Zauberer in die Snookerwelt ein

Mans Perry

Perry: (1) KF von Peregrinus „Fremder“ [lat. *peregrinus* „Fremder“] – (2) „Person bei einem Birnbaum“ [me. *perry* „Birnbaum“]

Mans: ? ungeklärt

McCulloch Ian – The Preston Potter

Ian: schott. für John: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]

McCulloch: PN ir.gael. *Mac Cú Uladh* „Sohn des Hundes aus Ulster“ [ir.gael. *cú* „Hund“ + *Uladh* „Ulster“]

The Preston Potter: „Der Preston Potter“ – Ian aus Preston hat exzellente Potqualitäten

McManus Alan – Angles

Alan: „Fels“ [kelt. *alan* „Fels“?]



Namensdeutung der Snookerstars

McManus: PN ir.gael. *Mac Maghnuis* „Sohn des Magnus“ [ir.gael. *Maghnuis* „Magnus“]
Angles: „Ecken“ – Allen beherrscht das Spiel über mehrere Banden ganz exzellent

Meo Tony – The Cat

Tony: KF von Antonius, römischer Geschlechtername [lat. *Antōnius* ?]
Meo: PN ital. *Di Meo* KF von „Bartolomeo“ [aram. *Bar Tolmai* „Sohn des Tolmai“, gr. *Bartholomaios*]
The Cat: das lautmalerische „meo, meo“ einer Katze hat Meo den Namen verschafft

Morgan Darren

Darren: von einem Familiennamen abgeleitet – ? unsichere Herkunft und Deutung
Morgan: PN „helle See“ [kelt. Personennamen ?]

Mountjoy Doug

Doug: KF von *Douglas* (schott. Ortsname) [gael. *dubh* „schwarz“ + *glas* „Bach“]
Mountjoy: WN „froh(sinniger) Hügelbewohner“ [me. *mount* „Hügel“ + afrz. me. *joie* „freudig, froh“]

Murphy Shaun – The Whiston Warrior, The Magician

Shaun: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“] > norm. *Jehan* > ir.gael. *Seán* > angl. Shaun
Murphy: PN ir.gael. *Ó Murchadha*, *Ó Murchu* „Nachkomme des Murchad“ [ir. *murchadh* „Krieger auf See“]
The Whiston Warrior: „Der Whiston Krieger“ – der Mann aus Whiston ist ein völlig unerschütterlicher Kämpfer
The Magician: „Der Zauberer“ [apers. *magus* > gr. *magos*, *magikē* > afr. *magique* „Zauberer“]

O’Brien Fergal – The Silent Assassin

Fergal: „Manneskraft“ [ir.gael. *feor* „Mann“ + *gal* „Kraft“]
O’Brien: (1) PN ir.gael. *Ó Briain* „Nachkomme des Briain“ [ir.gael. *bran* „Rabe“] – (2) WN *Brion* „Nachkomme des Brion“ [ir.gael. *bre* „Hügel“, „oben liegend“]
The Silent Assassin: „Der schweisame Meuchelmörder“ – das ruhige Temperament des Iren gepaart mit tödlichem Spiel bedingt den Spitznamen

O’Sullivan Ronnie – The Rocket

Ronnie (Ronald): anord. *Rögnvaldr* „beratender Herrscher“ [germ. **ragina* „Rat“, „Beschluss“, „Schicksal“ + germ. **valdr* „herrschen“]
O’Sullivan: PN ir.gael. *Ó Súileabháin* „Nachkomme des Sullivan“ [ir. *súil* „Auge“ „dunkeläugig“, „Habichtsaug“ ?]
The Rocket: „Die Rakete“ – Ronnies raketenhafter Aufstieg in die Snookerelite ist ohne Beispiel

Parrott John – The Entertainer

John: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]
Parrott: (1) HN „Person von Nord- oder Süd-Perrott, Somerset (nahe beim Fluss Parrott) – (2) PN me. *Parot* (alternative Form von Peter) [gr. *pétra* „Fels“]
The Entertainer: „Der Unterhalter“ – mit der Gestik eines Gentleman unterhält John sein Publikum

Perry John – The Gentleman

John: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]
Perry: (1) WN „Person bei einem Birnbaum“ [me. *perry* „Birnbaum“] – (2) PN wal. „Sohn des Henry“ [wal. *ap* „Sohn“ + *Herry* „Henry“]
The Gentleman: „Der Gentleman“ – elegant und würdevoll, so wirkt John am Snookertisch

Pulman John

John: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]
Pulman: (1) ÜN „kleiner Dickwanst“ [me. *Pille* „Ball“] – (2) WN „Pfuhl“, „wassergefüllte Vertiefung“ [mnd. *pōl*, *pūl* + mnd. *man* „Mann, Mensch“ > angl. *puhl*] – (3) BN jüd. „Glasbläser“ < nhd. Pohlmann [lat. *ampulle*, mnd. *pulle* „Flasche“]

Reardon Ray – Dracula

Ray: KF von Raymond „Schützender Rat (der Götter)“ [germ. **ragina* „Rat“, „Beschluss“, „Schicksal“ +



Namensdeutung der Snookerstars

germ. **mundō* „Schutz“]

Reardon: PN ir.gael. Ó *Ríoghbhárdán* „Nachkomme des *Ríoghbhárdán*“ [ir. *Ríoghbhárdán* „kleiner königlicher Barde“]

Dracula: Rays Gegner bekamen immer wieder den tödlichen Biss des Walisers zu spüren

Robertson Neil – The Melbourne Machine

Neil: (1) „Wolke“ (2) „Kämpfer“ (3) „leidenschaftlich“ (Schreibung entsprechend des Nachnamens) [gael. *Niall* „Wolke“, „Kämpfer“ oder „leidenschaftlich“] > eng. *Neil*

Robertson: PN „Sohn des Robert“ [ahd. *hruod* „Ruhm“ + *beraht* „glänzend“ + Patronym-Endung] > norm. *Robert* verdrängte ae. *Hreodbeorht*

The Melbourne Machine: „Die Melbourne Maschine“ – spätestens seit seinen ersten Turniersiegen wirkt der Australier wie eine Snookermaschine

Selby Mark – The Jester from Leicester

Mark: KF von Markus [lat. *Mārt-kos* „dem Mars zugehörig“]

Selby: HN „Mann aus Selby“ (in Yorkshire) [ae. **sele*, anord. *selja*. + anord. *bý* „Weidengestrüpp“]

The Jester from Leicester: „Der Spaßmacher aus Leicester“ – Mark hat immer ein leichtes Lächeln auf den Lippen

Small Chris

Chris: KF von Christopher „Christusträger“ [gr. *Khristophóros*, *Khristos* Christus + *pherein* „tragen“]

Small: ÜN „kurze oder dünne Person“ [germ. *smala*, ahd. *smal*, ae. *smæl* „schmal, klein“]

Spencer John

John: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]

Spencer: „Diener in einem Lagerraum für Speisen“ [ae. *spense* „Lagerraum für Nahrung und Getränke“]

Stevens Matthew – The Welsh Dragon

Matthew: „Gabe Gottes“ [hebr. *mattanyāh/matt thia* „Gabe Jahwes“ > KF hebr. *Matta*]

Stevens: (1) PN „Sohn des Stephan“ [gr. *stephanos* „Kranz, Krone“]

The Welsh Dragon: „Der walisische Drache“ – Matthews „feuriges“ Snookerspiel sowie seine walisische Heimat bedingen diesen Spitznamen

Swail Joe – The Outlaw

Joe: KF von Joseph „Gott hat meine Schmach hinweggenommen“ [hebr. *yōsep* „Gott hat meine (Rahels) Schmach genommen“]

Swail: WN „feuchtes Uferland“ [schott. *swale* „Marschland“]

The Outlaw: „Der Geächtete“ – nach dem Filmtitel „The Outlaw Josey Wales“

Taylor Dennis – The Silver Fox

Dennis: Form von *Dionysius* „Anhänger des Dionysius“ [gr. *Dionysius* (Gott)]

Taylor: BN „Schneider“ [me. *tailour*. afrz. *tailleur* „Schneider“]

The Silver Fox: „Der Silberfuchs“ – Taylors graues Haar und seine schlaue Spielweise sind namengebend gewesen

Thorburn Cliff – The Grinder

Cliff: KF *Clifford* „Flussufer, Hügel, Furt“ [ae. *clif* „Flussufer, Hügel“ + *ford* „Furt“] < HN lokaler Ortsname

Thorburn: BN anord. *Thórbjörn* „Thors Bär/Krieger“ [anord. *thór* „Thor“ + *björn* „Bär“]

The Grinder: „Der Schleifer“ – Thorburn zermürbte seine Gegner durch unerbittlich bedächtiges Spiel

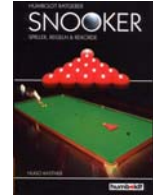
Thorne Willie

Willie: KF von *William* „freiwilliger Soldat“ [ahd. *willio* „Wille“ + ahd. *helm* „Helm“] > angl. *William*

Thorne: (1) WN „Person, die bei einem Dornbusch/-hecke lebt“ [anord. *thorn* „Dorn“] – (2) HN „Person aus Thorne“ (Kent/Somerset/Yorkshire) [anord. *thorn* „Dorn“]

Trump Judd – Ace in the Pack

Judd: KF von *Jordan* „Jordan“ [hebr. *ha-yarden* „runter fließen“] (für beide Geschlechter)



Namensdeutung der Snookerstars

Trump: BN „Trompeter“ ? [afz. *trumpeur* „Trompeter“]

The Ace: „Das Ass“ – Judds sensationelle Erfolge als Jugendlischer rechtfertigen diesen Namen

Wattana James – The Thai-Poon

James: Variante von Jacob „Er (Gott) möge schützen“ [hebr. *Yaacov*, gr. *Iacobos*, lat. *Iacomus* „er möge schützen“]

Wattana: thai „Entwicklung“ (vielleicht nach einem Bezirk Bangkoks?)

The Thai-Poon: „Der Thai-Fun“ – Wattanas wirbelsturmartiger Eintritt in die Snookerszene steht für seinen Spitznamen

Virgo John – Mr. Perfection

John: „Gott hat Gnade“ [hebr. *yōhānān* „Jahwe (Gott) hat Gnade“]

Virgo: ÜN „jungfräulich“, „tugendhaft“ [lat. *virgo* „Jungfrau“]

Mr. Perfection: „Mr. Perfektion“ – Virgo wollte alles hundertprozentig machen

Walden Ricky – Stamina Man

Ricky: KF von Richard „starker Herrscher“ [ahd. *rihhi* „Herrscher, Macht, mächtig“ + ahd. *harti*, *herti* „kräftig, stark“]

Walden: HN „Person aus Walden“ – häufiger Ortsname in Großbritannien

Stamina Man: „Mann mit Durchhaltevermögen“ – wohl eine Anspielung auf Waldens Spielweise

White Jimmy – The Whirlwind

Jimmy: KF von James < Jacob „Er (Gott) möge schützen“ [hebr. *Yaacov*, gr. *Iacobos*, lat. *Iacomus* „er möge schützen“]

White: ÜN „hellhaarige Person“ oder „blassgesichtige Person“ [germ. **hweita* > ae. *hwīt* „weiß“]

The Whirlwind: „Wirbelwind“ – Jimmy ist wie ein Wirbelwind über die Snookerwelt hereingebrochen

Williams Mark – The Welsh Potting Machine

Mark: KF von Marus [lat. *Mārt-kos* „dem Mars zugehörig“]

Williams: PN „freiwilliger Soldat“ [ahd. *willio* „Wille“ + ahd. *helm* „Helm“] > angl. William

The Welsh Potting Machine: „Die Waliser Potting-Maschine“ – Marks enorme Fähigkeiten beim langen Potten sind fast legendär